

New-York. Aus Westpoint (New-York) wird gemeldet: Prinz Heinrich wurde bei seiner Ankunft hier um 2 Uhr nachmittags von dem Direktor der Militärakademie empfangen.

Vorausichtliche Witterung für den 9. u. 10. März. Sonntag: Meistens bewölkt, milde, heiter, etwas kühleres Wetter, stellenweise etwas Regen.

Mitteilungen des kgl. Standesamts Frankenberg auf die Zeit vom 1. bis 7. März 1902.

- A) Angemeldete Geburtsfälle: 9, und zwar 5 Knaben und 4 Mädchen. B) Angemeldete Sterbefälle: 9, und zwar 6 männl. und 4 weibl.

D) Heiratungen 2, und zwar zwischen: Gehilft. Joseph Samuelt in Niederlichtenau bei Frankenberg und Friederike Henriette Schulz b. — Buchhändler Paul Oskar Richter und Natalie Minna Schirmer b.

Frankenberger Kirchennachrichten.

Sonntag Küstere. Vorm. 9 Uhr: Predigt über Röm. 6, 1-4; Herr P. Welter. — Nachm. 3 Uhr: Prüfung der männlichen Kandidaten aus Frankenberg und Gumpendorf; Herr Oberpf. Zesch.

Während der kirchlichen Prüfungen bleiben die Emporen geschlossen. Wochenamt: Herr Oberpf. Zesch.

Getaufte: Edward Emil Winkler, Weber b. T. — August Hermann Deppers, Schmiedemeister in Bühlbach, S. — Friedrich Hermann Guschel, Gehilft. in Dittersbach, T. — Friedrich Richard Neubert, Jagarenproduzent b. T.

Getraute: Paul Oskar Richter, Buchhändler, b. und Natalie Minna Schirmer b. — Herr Oberpf. Zesch.

Karl Ernst Seibert, Fabrikarbeiter b. S. 10 R. 8 T. — Otto Wirth, Otto Richard Rechner, Handarb. b. S. 11 R. 8 T. — Franz Oswald Häger, Jagarenproduzent b. T. — Auguste Julia, Friedrich Richard Rechner, Fabrikarb. b. T. 1 R. 9 T. — Frau Emilie Clara Brück, geb. Wulff, Karl Eduard Brück, anst. u. Jagarenfabr. b. T. 4 R. 1 R. 17 T. — Frau Johanne Christiane Hans, geb. Wulff, weibl. Friedrich August Hans, Handarb. in Langenstritz, hil. Wwe. b. 72 J. 6 R. 24 T. — Frau Christiane Wilhelmine Rechner, geb. Schreier, weibl. Christian Friedrich Rechner, Handarb. in Bühlbach, hil. Wwe. 82 J. 5 R. 20 T. — Otto Karl Arthur Claus, Zimmerer b. S. 1 J. 5 R. 19 T.

Am Sonntag Küstere werden kirchlich aufgebahrt: Friedrich Wilhelm Otto Waigh, Bierwasmehlmüller in Kiehl, weibl. Karl August Waigh, anst. Schlosser in Krauschütz bei Gitterwerde, hil. ehel. S. — und Bertha Emma Erler b., Karl August Erler, u. und Heidesträger b., ehel. T.

Karl Bernhard Ahlemann, Gärtnermeister, hil. vid., und Emilie Auguste Lange in Chemnitz, geb. Amalie Genevieve Lange, später verheiratet, und veru. Heidefeld hil. T.

Paul Bruno Schner, Postbote in Chemnitz, weibl. Karl Ernst Schner, Müller b., hil. ehel. S. — und Auguste Hedwig Lange b., weibl. Karl Friedrich Rumpel, u. und Heidesträger b., hil. ehel. T. — Friedrich Max Lesche, Buchbinder b., weibl. Johanna Gottlieb Lesche, Webers b., hil. ehel. S. — und Minna Auguste Lech in Gumpendorf, Friedrich August Lech, Fabrikarb. in Schönheide, ehel. T.

Für einen jungen Mann aus guter Familie, welcher kürzlich seine Lehrzeit in einem Fabrikcontor gut bestanden hat, wird baldigst eine Anfangsstelle für Contor gesucht, wenn auch vorläufig ohne Gehalt, da der Betreffende etwas schwerhörig ist. — Gefällige Offerten bittet man an H. Jentsch, Bismarckplatz 6, Dresden, zu richten.

20 Mk. Belohnung Demjenigen, der mir die Person namhaft machen kann, um sie zur Bestrafung heranziehen zu können, welche in der Nacht vom Donnerstag zum Freitag über meinen Baum gestiegen ist, meinen Bienenstöcken den Winterhonig gestohlen und die Stöcke selbst demarrirt hat, dah. dieselben eingehen. Betreffender Dieb muß den Umständen nach ganz gehörig getödtet werden. Ernst Schulze, Seidenfabrikant.

Ein Hund ist zugelaufen. Abzugeben Niederlichtenau Nr. 40. Wer Stellung sucht, verlanget die Deutsche Vakanzenpost Chemnitz. Weber oder Weberin für mechan. Stuhl gesucht bei Stehfest & Deussen. Einen Schneidergehilfen sucht für dauernde Beschäftigung Otto Wobert.

Ein Knabe, welcher die Steindruckerei erlernen will, findet Unterkommen. Steindruckerei Senefelder, Franz John. Ein Knabe, der zu Diktieren die Schule verläßt und die Messerschmiederei und Schleiferei gründlich erlernen will, kann in die Lehre treten bei Emil Hofmann, Schleiferei und Messerschmiederei.

Ein Junge, welcher zu Diktieren die Schule verläßt, wird gesucht. E. Ulbricht, Niederlichtenau. 10 Steppdecken-Maschinenausnäherinnen finden bei hohen Arbeitslöhnen dauernde Beschäftigung (ev. Contract). Keine wird begütert. D. Rajmon & Blochert, Berlin, Spandauer Str. 36/39.

Östermädchen gesucht, welches Liebe zu Kindern hat, Friedrichstraße 11b, I. Wäsche zum Plätten nimmt noch an Frau Schenert, Gartenstraße 2. Hausbesitzer-Berein. 16 Logis im bis 500 Mk., sowie 3 Laden und Niederlage mit Contor und Werkstatt zu vermieten. Näheres im Anstalts-Bureau Freiburger Straße Nr. 51.

Eine Halb-Etage zu vermieten und kann zum 1. April bezogen werden. Schloßstr. 30. Stube mit Schlafstube und Zubehör sofort zu vermieten. Näheres Margarethenstr. 19. Eine Stube mit Zubehör sofort zu vermieten. Dalmatiner Str. 13b.

Suche für Kaufmannslehrling bei besserer Familie. Mittagstisch. Offerten unter S. T. in die Expedition dieses Blattes erbeten. Zwei anständige Mädchen können Logis erhalten. Schloßstraße 18, i. T. Veränderungsb. bin ich gewonnen, mein gutgehendes Kohlen-Geschäft mit allem Zubehör sofort zu verkaufen oder zu verpachten. Ans. 3-4000 Mk. Näheres Oberstraße Nr. 57 b. 6000 Mark als 2. Hypothek unterhalb der Pfandlaste sofort oder 1. April zu leihen gesucht. Offerten unter A. 8. 410 in die Exped. bis. Blattes erbeten.

Gebrüder Hug & Co., Leipzig, Königsstrasse 20. Volks-Harmonium. Preis Mk. 120.—. 1 Spiel Zungen, 4 Oktaven C-c. 2 Register (Porte I, II, I Kniechweiler). Der Ton des Volks-Harmoniums ist weich und hochgeleg. Nachtrag, Nassh., Gebürde. 5 Jahre reelle Garantie! Wir liefern das Volks-Harmonium zum Preise von Mk. 120.— auch gegen Abzahlung von 12 Monatsraten à Mk. 10.— franko. Franksendung! Hoher Rabatt bei Barzahlung! Probierstunde! Harmonium-Probierstunden gratis und franko.

Die Gärtnerei von M. Däbrik Chemnitzer Straße 4 und Lerchenstraße 6 empfiehlt: Blühende Azaleen, Hyazinthen, Tulpen, Narzissen und Veilchen. Veilchenblumen in Menge. Alle Sorten frische Blumen und Gartensamereien, Rothklee Samen und Steckwurzeln. Alle Arten Bindereien i. geschmackvoller Ausführung.

Das Möbelmagazin von Eduard Burkhardt empfiehlt zu sehr billigen Preisen Kleiderchränke, Verticos, Zweifchränke, Kommoden, Tische, Wasch- und Nähtische, Koffer, Bettstellen, Küchengeräthe aller Art, Ottomane, Sophas, Matrasen, Pfeilerpiegel, Gardinenstangen u. s. w. Alle Sophas und Matrasen werden schnell, gut und billig in eigener Werkstatt vorgerichtet.

An die Herren Landwirthe! Größere Reparaturen, die sich durch längeren Gebrauch an Nähmaschinen etwa nötig gemacht haben, bitten wir möglichst jetzt vornehmen zu lassen, später und besonders in der Saison ist es unmöglich, dieselben den Wünschen entsprechend ohne Verzug ausführen zu können. Frankenberg, den 8. März 1902. W. Gurckhaus & Sohn.

Confirmanden-Handschuhe, Chemisettes, Kragen, Manschetten u. Shipse empfiehlt Maximilian Müller, Mühlenstr. 9.

Brüdenwaagen und Tafelwaagen, Butterwaagen, eiserne und messingene Gewichte. Alles nach neuester Anweisung. — Alles nach neuester Anweisung. — trafen wieder ein und empfiehlt billigst Franz Böttger, Eisenhandlung, Chemnitzer Strasse. Auch werden Waagen und Gewichte zum Reparieren und Reparieren bei billigster Berechnung angenommen. ! Bitte, lesen !

Bei Drüsen, Scrofeln, englischer Krankheit, Hautausschlag, Gicht, Rheumatismus, Hals- und Lungenkrankheiten, altem Husten, für schwächliche, blausaussehende, blutarme Kinder empfehle ich jetzt wieder eine Kur mit meinem beliebigen, weit und breit bekannten, ärztlich erprobt viel verordneten Lahusen's Eisen-Leberthran.

Durch seinen Jod-Eisen-Zusatz der beste und wirksamste Leberthran. Uebertrifft an Heilkraft alle ähnlichen Präparate u. anderer Medikamente. Geschmack hochfein und milde, daher von Gross und Klein ohne Widerwillen genommen und leicht vertragen. Letzter Jahresverbrauch circa 80,000 Flaschen, bester Beweis für die Güte und Beliebtheit. Viele Atteste u. Dankzusagen darüber. Preis 2 u. 4 Mk., letztere Geisse für längeren Gebrauch profitlicher. Vor minderwertigen Nachahmungen und Fälschungen wird gewarnt, daher achte man beim Einkauf auf die Firma des Fabrikanten Apotheker Lahusen in Bremen. Zu haben in den Apotheken von Frankenberg, Köhler und Augustenburg.

Frischgeschlagenes Speiseleinoil empfiehlt Paul Schwenke.

Druckmakulatur, à Str. 6 Bl. 10 Bld. 80 Bld. 1 Bld. 10 Bld. Druck ausschusspapier à Str. 16 Bl. 10 Bld. 180 Bld. 1 Bld. 20 Bld. dünnes Pergamentpapier zum Einwickeln fetter Waaren, in zwei Sorten, à Bogen 3 Bl., à Bilo 75 Bl., verkauft die Buchdruckerei von C. G. Rosberg.

Verbessert mit Maggi Suppen, Saucen u. Gemüse. 90000 Fl. Rhein-Sekt, garantiert reiner Traubenwein, brillant moussierend, werden bei Abnahme in Fässen von 12-60 Fl. à 1/2 Fl. mit W. 1.00 incl. Emballage vor Eintritt der Schaumweinstener abgegeben. Probeflaschen per Nachn. Rheinische Sektellerei, Leipzig-Connewitz No. 256. Rühmende Anerkennungen u. regelmäßig Nachbestellungen aus besten Kreisen.

Hochfeines Heidelbeer-Kompot, Preiselbeer-Kompot, weisse Dampf- u. Schnittäpfel.

prima hellen Land-König (bestes Lindnerungsmittel gegen Husten, Heiserkeit etc.).

Braunsch. Gemüse-Conserven, große süße Messina-Äpfelchen, 50 Bld., Kranken-Weine, Tafel-Weine empfiehlt Bernhard Lehmann, Chemnitzer Straße 4.

Wagen: 1 Bügelweisz mit Bod, 1 Bügelhalbhaife, kleine Halbhaife mit Bod, kleiner Wischi, Sinterlader, gebrauchte kleine Halbhaife und Sinterlader, sowie neue Kutischgeschirre mit weissen und schwarzen Verblagen, gebrauchte Geschirre und 2 Sättel verkauft billig Bruno Liebers, Niederlichtenau.

Neu! Neu! Neu! Damenkopfwäsche mit dem neuesten Trockenapparat „Trockne indirekt“. Erfindung Deutschen Floissas. (Patent.) In Betrieb bei Eugen Francke Freiburger Str. 63, I.



Neu! Neu! Neu! Damenkopfwäsche mit dem neuesten Trockenapparat „Trockne indirekt“. Erfindung Deutschen Floissas. (Patent.) In Betrieb bei Eugen Francke Freiburger Str. 63, I.